

Schweizer Schüler Meisterschaft



Reglement 2023

A Gültigkeit

Dieses Reglement ersetzt dasjenige der Vereinigung Schweizer Radsportschulen über die Schweizer Schülermeisterschaft vom 2022. Es erlangt erstmals für die Schweizer Schülermeisterschaft 2023 Gültigkeit und bleibt bis Widerruf in Kraft.

B Zweck und Ziel

- 1 Förderung der Jugend zum Radsport gemäss dem Ethik-Statut des Schweizer Sports (<https://www.swiss-cycling.ch/de/verband/organisation/ethik/>)
- 2 Verkehrserziehung (<https://www.swiss-cycling.ch/de/infocenter/schuelerverkehrspruefung/>)
- 3 Ausbildung und Vorbereitung zum Radrennsport basierend auf dem Athletenweg FTEM (<https://www.swiss-cycling.ch/de/infocenter/athletenweg-ftem/>)

C Reglement

- 1 Die Vereinigung Schweizer Radsportschulen schreibt jährlich die Austragung der Schweizer Schüler Meisterschaft aus.

2 Titelvergabe

- 2.1 Meister Schüler
- 2.2 Meisterin Schüler
- 2.3 Mannschaftsklassement

3 Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Schüler und Schülerinnen im Alter unter 15 Jahren. Die Fahrer/innen müssen nicht Mitglied einer Radsportschule sein. Die Anmeldung zur Teilnahme an den einzelnen Läufen erfolgt gemäss Ausschreibung im offiziellen Swiss Cycling Verbandsorgan. Zur Teilnahme ist der aktuelle Swiss Cycling Mitgliederausweis oder die Identitätskarte erforderlich. Dieser muss bei der Startnummernausgabe persönlich vorgewiesen werden.

4 Kategorien

Der Wettbewerb wird in den Kategorien U15 und U13 ausgetragen. Die Bestimmungen über die Kategorienzugehörigkeit sind im Rennreglement Teil 1 – Allgemeine Organisation des Radsports geregelt.

5 Wertungsläufe

Pro Jahr werden in der Regel sechs Läufe gewertet. Als Veranstalter kommen Organisationen in Frage, die Swiss Cycling Mitglieder sind. Die Veranstaltungsorte sind innerhalb des Swiss Cycling Verbandsgebietes aufzuteilen. Die Zuteilung erfolgt durch den Vorstand der Vereinigung Schweizer Radsportschulen.

Jeder gewertete Meisterschafts-Lauf besteht aus zwei Disziplinen (Rennen und Parcours).

6 Strassenrennen (evtl. Rundstreckenrennen/Kriterium)

6.1 Distanz

Die Streckenlänge richtet sich nach dem aktuellen Reglement von Swiss Cycling (Teil 2 – Strassenrennen 2.3.002 N).

6.2 Übersetzung

Die erlaubten Übersetzungen sind dem aktuellen Reglement von Swiss Cycling (Teil 2 – Strassenrennen) zu entnehmen.

~~1. Theorieprüfung~~

~~Pro Teilnehmer sind 20 Fragen über das Strassenverkehrsgesetz, die Geschichte des Fahrrades sowie weitere Fragen rund um das Velo, Reglement und den Radsport zu beantworten.~~

7 Geschicklichkeitsparcours

Für diese Prüfung wird der VSRSS Parcours aufgebaut (siehe spezielles Blatt im Anhang).

Der Parcoursverantwortliche kann ihn beliebig gestalten.

Station 1: mit beiden Rädern links-rechts-links-rechts

Station 2: mit der rechten Hand das Klötzli vom Boden aufheben und in den Eimer transportieren.

Station 3: Mit der rechten Hand den mit Wasser gefüllten Becher vom Tabouret 1 aufnehmen und mit der linken Hand auf Tabouret 2 abstellen

Station 4: Ball 1 muss die rechts liegende Linie überrollen
Ball 2 muss die links liegende Linie überrollen

Station 5: Erstes Klötzli im Uhrzeigersinn, zweites Klötzli im Gegenuhrzeigersinn umfahren.

Station 6: Spurgasse nach Ausfahrt von der „Acht“, durchfahren.
(Ausholen ist nicht erlaubt, die Begrenzungslinie darf nicht überfahren werden!)

Station 7: Wie Station 2, jedoch mit der linken Hand.

Station 8: Klötzli mit dem Vorderrad rechts, mit dem Hinterrad links umfahren.

Station 9: Schlangen-Slalom mit beiden Rädern
(Retour um die Markierungspfosten)

Der Parcours wird den jeweiligen Platzverhältnissen angepasst.

Der Parcours ist mit der reglementierten Ausrüstung und der Sitzposition wie im Rennen zu absolvieren.

8 Wertung

Die einzelnen Disziplinen werden wie folgt gewertet:

- 8.1 Radrennen mit Parcours
1. Rang = 60 Punkte
2. Rang = 59 Punkte
3. Rang = 58 Punkte, usw.
Ab 60 Rang = 1 Punkt

Dabei ist zu beachten, dass nicht alle Teilnehmer des Radrennens auch an der Schweizer Schüler Meisterschaft mitmachen. Die Rangpunkte werden nur denjenigen Fahrern vergeben, die beide Disziplinen absolvieren. Aus diesem Grund kann zum Beispiel der fünf klassierte Fahrer des Radrennens 60 Rangpunkte erhalten, wenn die vier vor ihm klassierten Fahrer nicht an der Schweizer Schüler Meisterschaft teilnehmen.

- 8.2 Radrennen ohne Parcours
Bei Rennen ohne Parcours werden alle Resultate berücksichtigt, auch diese von Fahrer/Innen, welche nicht an der Schweizer Schülermeisterschaft teilnahmeberechtigt sind. Es werden pro Rang 2 Punkte abgezogen, um die Rennen mit Parcours nicht zu benachteiligen. Für das Rennen gibt es folgende Punkte:
1. Rang 120 Punkte
2. Rang 118 Punkte
3. Rang 116 Punkte usw.

- 8.3 Theorieprüfung
Fällt weg.

- 8.4 Geschicklichkeitsparcours
1. Rang = 60 Punkte
2. Rang = 59 Punkte
3. Rang = 58 Punkte
Ab dem 60 Rang = 1 Punkt
Für das Klassement des Geschicklichkeitsparcours ist primär die Anzahl Fehler entscheidend. Bei gleichen Fehlerpunkten entscheidet die schnellere Zeit. Die Bewertung der einzelnen Stationen befindet sich im Anhang.

9 Tagesklassement

- 9.1 Die Rangpunkte vom Radrennen und Geschicklichkeitsparcours werden addiert. Tagessieger ist derjenige mit der höchsten Punktzahl. Das Punktemaximum beträgt 120 Punkte. Diese Punkte werden in die Jahresrangliste übernommen. Wird nur ein Rennen gewertet, gilt die Regelung unter Punkt 8.2
- 9.2 Für das Mannschaftsklassement werden die Ränge der beiden bestklassierten Fahrer einer Radsportschule pro Jahrgang des Tagesklassements übernommen. Hat eine Radsportschule in einer Kategorie weniger als zwei Fahrer am Start resp. im Tagesklassement, werden ihr der Rang des letztplatzierten Fahrers der jeweiligen Kategorie plus 1 Punkt des Tagesklassements belastet. Sieger ist diejenige Radsportschule mit der tiefsten Punktzahl. Diese Punkte werden in die Jahresrangliste übernommen.

10 Jahresklassement

Bei Punktegleichheit im Jahresklassement entscheidet in erster Linie die höhere Anzahl Rennen mit Parcours, und zwar für die Einzel- und die Mannschaftswertung. Erst dann kommt die Regelung in Punkt 10.2 und 10.4 zum Tragen.

- 10.1 Die Rangpunkte der in der Regel bis 11 Tagesklassemente werden sowohl für die Einzel- wie für die Mannschaftswertung in das Jahresklassement übernommen, wobei in der Regel die 7 besten Resultate gewertet werden.
Hat ein Fahrer mehr als in der Regel 7 Meisterschafts-Läufe bestritten, werden die schlechtesten Klassierungen als Streichresultate gewertet. Im Einzelwettkampf geht es darum, bis Ende Jahr möglichst viele, im Mannschaftsklassement möglichst wenige Punkte zu sammeln.
Die Anzahl Rennen und die Streichresultate werden im Jahres-Rennprogramm rechtzeitig publiziert.
- 10.2 Sieger der Schweizer Schüler Meisterschaft pro Kategorie wird derjenige Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl nach Streichresultaten. Bei Punktegleichheit entscheidet die höhere Anzahl Tagessiege bzw. die besseren Klassierungen.
- 10.3 Die drei bestklassierten Mädchen der Jahresrangliste je Jahrgang werden separat ausgezeichnet. Figuriert ein Mädchen unter den ersten drei des Schlussklassements, erhält sie nur die Auszeichnung der Kategorie Mädchen Und der nächstklassierte Knabe (Rang 4) bekommt den Pokal für den drittbesten Knaben.
- 10.4 Sieger des Mannschaftsklassementes wird diejenige Radsportschule mit der tiefsten Punktzahl aller Mannschafts-Läufe. Bei Punktegleichheit entscheidet die höhere Anzahl Tagessiege im Mannschaftsklassement. Beim Mannschaftsklassement zählt jeweils die gleiche Anzahl Rennen wie bei der Einzelwertung und es gibt auch gleich viele Streichresultate.
- 10.5 Für das Jahresklassement werden nur die besten Tages totale gewertet. Das heisst, es ist nicht möglich, zum Beispiel die Punkte des Geschicklichkeitsparcours des ersten Laufes mit den Punkten des Radrennens vom dritten Lauf zu kombinieren.
- 10.6 Für die Siegerehrung am Renntag muss sowohl der Parcours wie auch das Rennen gefahren werden. Gewinner ist, wer in beiden Disziplinen zusammen am meisten Punkte hat. Bei Punktegleichheit entscheidet die schnellere Zeit beider Disziplinen zusammengezählt. Ausnahme sind Rennen ohne Parcours.

11 Ranglisten

Von jedem Lauf wird eine Rangliste erstellt. Der Vorstand der Vereinigung Schweizer Radsportschulen behält sich vor, den Versand der Tagesranglisten zusammenzufassen oder anders zu gestalten (z.B. Mail). Die Ranglisten sind auf der Homepage (<http://www.Radsportschulen.ch>) abrufbar.

12 Leadertrikots

Jeweils die Bestplatzierten in der Einzel-Gesamtrangliste fahren in einem Leadertrikot. Es gibt je ein solches für das beste Mädchen und den besten Jungen in den Kategorien U-13 und U-15. Das Tragen dieses Leibchens ist obligatorisch. Während der Saison gilt die Gesamtpunktzahl ohne Streichresultate. Verliert jemand die Gesamtführung, muss das Leibchen unaufgefordert und wenn möglich gewaschen zurückgegeben werden. Das Leadertrikot wird entweder auf dem Podest, bei der Startnummernausgabe oder beim Parcours übergeben, je nach Begebenheit. Bei Punktegleichstand während der Saison gilt das bessere letzte Resultat. Am Saisonende gelten die oben genannten Regeln für die Gesamtrangliste. Die GewinnerInnen Ende Saison erhalten an der Siegerehrung anlässlich der Generalversammlung ein Leibchen als Andenken. Bei Rennen ohne Parcours muss das Leibchen unaufgefordert an die Gesamtführenden vor dem Start übergeben werden, gemäss aktuellem Zwischenstand in der Gesamtwertung.

Die Leibchensponsoren werden vom Vorstand VSRSS gewählt und bestimmt. Es ist nicht erlaubt, zusätzliche Sponsoren auf dem Leibchen zu tragen.

13 Auszeichnungen

- 13.1 Pro Kategorie erhalten die drei im Jahresklassement bestplatzierten Mädchen und Knaben je einen Pokal.
- 13.2 Die drei im Jahresklassement bestklassierten Radsportschulen erhalten je einen Pokal.
- 13.3 Die bestklassierte Radsportschule im Jahresklassement erhält zusätzlich einen Wanderpokal. Endgültige Gewinnerin des Wanderpreises ist diejenige Radsportschule, welche denselben dreimal gewinnt.
- 13.4 Die Pokale und der Wanderpreis werden von einem Sponsor oder von der Vereinigung Schweizer Radsportschulen zu Verfügung gestellt.
- 13.5 Für die einzelnen Veranstaltungen haben die jeweiligen Organisatoren für alle Teilnehmer Erinnerungspreise zu stellen.
- 13.6 Die Auszeichnung der Schweizer Schüler Meisterschaft werden an einer speziellen Veranstaltung der Vereinigung Schweizer Radsportschulen vergeben.

14 Reglement

Die Durchführung der einzelnen Wettbewerbe basieren auf dem Swiss Cycling Reglement, dem Schweizer Strassenverkehrsgesetz sowie dem Reglement der Vereinigung Schweizer Radsportschulen.

15 Administration

Administration und Aufsicht, sowie Führung der Klassemente für die Schweizer Schüler Meisterschaft werden durch die Vereinigung Schweizer Radsportschulen geführt.

16 Unstimmigkeiten

Bei Unstimmigkeiten entscheidet der Vorstand der Vereinigung Schweizer Radsportschulen endgültig.

17 Helfer

Zur Durchführung des Parcours an einem Rennen stellt eine Radsportschule jeweils zwei Helfer zur Verfügung. Der Vorstand VSRSS informiert rechtzeitig, wer an welchem Rennen mithilft. Wenn immer möglich, wird das der jeweiligen Radsportschule am nächstgelegenen Austragungsort zugeteilt.

18 Organisation der jährlichen Generalversammlung

Die Radsportschule bzw. Mannschaft, welche die Saison-Gesamtwertung gewinnt, organisiert die Generalversammlung. Seitens VSRSS werden die Pokale und Ehrungen übernommen sowie CHF 20.--/Person für das Essen. Das Trinken geht normalerweise zu Lasten der Teilnehmer. Teilnehmende an der GV sind maximal 2 Vertreter pro Radsportschulen, jeweils die ersten 3 der Einzel-Saison Gesamtrangliste bei den Mädchen und Knaben U-13 und U-15, die Siegermannschaft in der Saison-Gesamtwertung, geladene Gäste sowie der Vorstand VSRSS.

Zürich 04.10.2022

Vereinigung Schweizer Radsportschulen

Vorstand

D Anhang 1

Fotos auf der Homepage

Zum Illustrieren des VSRSS-Schülercups werden Fotos verwendet, die während der Rennszenen von Vorstandsmitgliedern des VSRSS-Vorstands gemacht werden. Dabei wird darauf geachtet, dass die Bilder die Betroffenen nicht nachteilig darstellen. Bei Weiterverwendung der Bilder ist der Quellenverweis (VSRSS-Vorstand) zu nennen.

Anmerkung zur EDV

Die Auswertung der Schweizer Schüler Meisterschaft erfolgt mittels EDV. Die nachfolgenden Beispiele dienen zum besseren Verständnis des Reglements. Die Darstellung muss mit der Original-Rangliste jedoch nicht identisch sein. Deshalb sind hier einige wichtige Punkte zu den EDV-Ranglisten erläutert:

Einzelranglisten

Velorennen

Es werden der Rang und die damit gewonnenen Punkte aufgeführt. Dabei ist zu beachten, dass nicht alle Teilnehmer des Radrennens auch an der Schweizer Schüler Meisterschaft mitmachen. Ein 7.Rang im Velorennen kann also durchaus 59 Punkte (2.Rang) ergeben, wenn im 1. bis 6. Rang nur noch ein Fahrer rangiert ist, der auch alle drei Disziplinen der Schweizer Schüler Meisterschaft absolviert hat. Zählt nur das Rennen, werden alle Teilnehmenden (auch „Ausländer“) berücksichtigt und pro Rang 2 Punkte abgezogen. Das heisst für den 1. Rang 120 Punkte, 2. Rang 118 Punkte, 3. Rang 116 Punkte etc.

Geschicklichkeitsparcours

Es werden Anzahl Fehler, die Zeit und der Rang aufgelistet. Der Rang stimmt in jedem Fall mit dem Punkteschema gemäss Punkt 7.3 des Reglements überein.

Theorieprüfung

Fällt weg.

Zwischenrangliste

Es werden die Punkte der bisher erzielten Tagestotale aufgelistet. Nicht gefahrene Veranstaltungen werden mit „-„ gekennzeichnet. Es werden alle Resultate aufgeführt.

Mannschaftsklassement

Punkt 9.2 des Reglements

Jahresklassement

Punkt 10.1 des Reglements.

E Anhang 2

Bewertung des Geschicklichkeitsparcours

Die einzelnen Stationen werden wie folgt gewertet:
(max. 4 Punkte pro Station ohne Abstehen/Abstützen)

Klötzli umgeworfen	1 Minuspunkt pro Klötzli
Klötzli/Eimer/Hocker falsch umfahren	Stationsaufgabe nicht erfüllt (4 Minuspunkte)
Stationsaufgabe nicht erfüllt	4 Minuspunkte
Abstehen oder Abstützen	4 Minuspunkte für jedes Abstehen / Abstützen
Bälle	2 Minuspunkte für jeden nicht über die Linie gerollten Ball
Begrenzungslinie überfahren	4 Minuspunkte
Eimer oder Hocker umfahren (Eimer / Hocker fällt um)	4 Minuspunkte
Eimer oder Hocker verschoben	keine Minuspunkte
Klötzli aufgehoben, Richtung Eimer geworfen, aber nicht in Eimer getroffen	1 Minuspunkt